



Medienmitteilung

Umsatzsteigerung – jedoch ausserordentliche Ereignisse und Belastungen in 2018

- Gruppe: 3.0 % höherer Umsatz und EBITDA von EUR 5.1 Millionen. Dies entspricht einer EBITDA Marge von 11.0 %. EBIT von EUR 1.7 Millionen, was eine EBIT Marge von 3.7 % bedeutet. Der Reinverlust auf Gruppenstufe beträgt EUR 1.7 Millionen.
 - Gabun: EBITDA-Marge von 18.9 %, EBIT-Marge von 8.6 %
 - Brasilien: EBITDA-Marge von 12.4 %, EBIT-Marge von 9.3 %
 - Trading: EBITDA- und EBIT-Marge von 9.3 %
- Ausblick 2019: Umsatzsteigerung von 3 – 7 %, höhere Ausbeute, gesteigerte Rentabilität

Zug, 18. April 2019 – Precious Woods erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen konsolidierten Nettoumsatz von EUR 46.3 Millionen. Dieser lag um 3.0 % höher als im Vorjahr (EUR 45.0 Millionen). Der Ertrag vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) betrug EUR 5.1 Millionen (Vorjahr: EUR 8.2 Millionen). Der Erfolg vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei EUR 1.7 Millionen (Vorjahr: EUR 3.5 Millionen). Das Nettoergebnis betrug EUR -1.7 Millionen (–Vorjahr EUR 1.6 Millionen). Der Ertrag wurde durch Einmalaufwände von rund EUR 1.0 Millionen belastet und eine Marge aus rund EUR 3.0 Millionen Umsatz wird erst im 2019 realisiert werden.

Mengen- und Umsatzentwicklung

Der im Jahre 2018 erreichte Nettoumsatz belief sich auf EUR 46.3 Millionen und ist damit 3.0 % höher als der Vorjahresumsatz von EUR 45.0 Millionen. Der Währungseinfluss beziffert sich bei -1.0 %, die Mengen- und Volumensteigerung betrug 2.9 % und die Verschiebungen aus dem Preis-/Produktmix trugen 2.0 % zum Umsatz bei. Im Berichtsjahr erfolgte keine Abrechnung der Emissionszertifikate. Die Umsätze lägen rund EUR 3.0 Millionen höher, wären wir in der Lage gewesen, alle Waren aus Gabun zu verschiffen. Seit September 2018 war die Ausfuhr von Containern beeinträchtigt. Dieser fehlende Umsatz wird im Jahre 2019 verbucht werden.

Aufgrund der Auslieferungsverzögerungen verbuchten wir Umsatzeinbussen aus Gabun von rund EUR 1.4 Millionen. Dagegen stieg der Umsatz aus Brasilien um EUR 3.1 Millionen. Der Handelsumsatz mit Rund- und Schnittholz aus Europa erhöhte sich um 5.6 % gegenüber dem Vorjahr.

In Brasilien lag das Produktionsvolumen von Schnittholz 14.4 % höher als im Vorjahr und die Ausbeute konnte um 2.4 %-Punkte gesteigert werden. Der Umsatz erhöhte sich um 31.9 %, weil zusätzlich ein Lagerabbau von Fertigware realisiert wurde. Die unterproportionale Entwicklung der lokalen Kosten und ein positiver Wechselkurseffekt von rund 12 % haben zu einer deutlichen Ergebnisverbesserung geführt. Das Resultat wurde jedoch durch Einmalbelastungen aus Rechtsfällen von rund EUR 1 Million negativ beeinflusst. Die Ursache dieser Rechtsfälle liegt in den Jahren 2008-2013.

In Gabun

In den Sägewerken in Gabun wurde 0.8 % weniger Rundholz verarbeitet und insgesamt 6.7 % weniger Schnittholz produziert. Die Ursache dafür ist ein unplanmässiger, dreiwöchiger Produktionsunterbruchs im November/Dezember, weil zwei Stürme unsere Infrastruktur in Bambié beeinträchtigt haben. Im Furnierwerk in Gabun sank das Produktionsvolumen um 5.0 % und der Umsatz lag 4.5 % unter dem Vorjahreswert. Der Umsatzrückgang liegt bei den Auslieferungsschwierigkeiten und wird 2019 kompensiert.

Ausserordentliche Einflüsse belasteten Margen

Das Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) lag bei EUR 5.1 Millionen und damit EUR 3.1 Millionen oder 37.7 % tiefer als im Vorjahr (EUR 8.2 Millionen). Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 11.0 % (Vorjahr: 18.2 %).

Finanzergebnis – erhöhtes Working Capital

Mit EUR -2.8 Millionen lag das Finanzergebnis deutlich unter dem Vorjahreswert von EUR -1.8 Millionen. Es mussten neue Kredite zur Finanzierung der Investitionen aber auch des Working Capital aufgenommen werden. Der grösste Einfluss auf das Ergebnis liegt jedoch bei den Wechselkursen. Im 2017 konnten wir einen positiven Währungseffekt von EUR 0.9 Millionen verzeichnen, im 2018 wurde die Rechnung durch einen negativen Einfluss von EUR -0.3 Millionen belastet. Dies bedeutet eine Abweichung von EUR -1.2 Millionen. Die Nettoverschuldung lag EUR 3.2 Millionen höher als im Vorjahr und betrug EUR 34.4 Millionen. Die Darlehen erhöhten sich aufgrund der Wechselkurse um EUR 0.9 Millionen.

Der Nettoverlust betrug EUR 1.7 Millionen gegenüber einem Vorjahresgewinn von EUR 1.6 Millionen.

Der Cash-Flow aus betrieblicher Tätigkeit reduzierte sich um EUR -0.1 Millionen und lag bei EUR 3.3 Millionen. Die Veränderung des Working Capitals betrug EUR -1.9 Millionen. Die Investitionen in Sachanlagen beliefen sich auf EUR 3.5 Millionen. Der Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit war EUR 0.9 Millionen.

Ausblick 2019

Die Produktionskapazitäten wurden in Brasilien und werden in Gabun ausgebaut. Zudem erwarten wir eine Verbesserung der Ausbeute. Dies wird zu einem höheren Umsatz mit überproportionaler Steigerung der Margen führen.

Generalversammlung am 16. Mai 2019

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet am 16. Mai 2019 im Hotel Krone Zürich statt. Die Einladung zur Generalversammlung wird zusammen mit der vollständigen Traktandenliste und den Anträgen des Verwaltungsrates am 18. April 2019 im Schweizerischen Handelsamtsblatt SHAB sowie auf der Precious Woods Website publiziert.

Der vollständige Geschäftsbericht liegt ab sofort auf der Webseite www.preciouswoods.com zum Download und in einer online Version bereit.

Weitere Auskünfte:

Katharina Lehmann (VR-Präsidentin) und Markus Brütsch (CEO/CFO, Delegierter)
Tel. +41 41 726 13 13, investor@preciouswoods.com

Precious Woods ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der nachhaltigen Bewirtschaftung und Nutzung von Tropenwald. Zu den Kernaktivitäten gehören die nachhaltige Bewirtschaftung tropischer Wälder, die Holzverarbeitung sowie der Handel von FSC-zertifizierten Holzprodukten. Die Erzeugung von Emissionsrechten und die Stromproduktion aus Resthölzern bilden weitere integrale Bestandteile des Geschäftsmodells. Weitere Information finden Sie unter www.preciouswoods.com

Dieses Dokument kann zukunftsbezogene Aussagen enthalten, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten, wie zum Beispiel Voraussagen von finanziellen Entwicklungen, Marktentwicklungen oder Leistungsentwicklungen von Produkten und Lösungen. Diese zukunftsbezogenen Aussagen können sich ändern, und die effektiven Ergebnisse oder Leistungen können aufgrund bekannter oder unbekannter Risiken oder verschiedener anderer Faktoren erheblich von den in diesem Dokument gemachten Aussagen abweichen.

Precious Woods Gruppe - Kennzahlen

in Tausend EUR

ERFOLGSRECHNUNG	2018		2017	
Nettoumsatz	46'349	100.0%	44'997	100.0%
Produktionskosten	-18'713	-40.4%	-15'395	-34.2%
Betrieblicher Beitrag	27'636	59.6%	29'602	65.8%
Personalkosten	-19'351	-41.8%	-19'076	-42.4%
Übrige Kosten	-3'444	-7.4%	-2'362	-5.2%
Anteil an assoziierten Unternehmen	270	0.6%	46	0.1%
EBITDA	5'111	11.0%	8'210	18.2%
Abschreibungen und Amortisationen	-3'416	-7.4%	-4'681	-10.4%
EBIT	1'695	3.7%	3'529	7.8%
Finanzergebnis	-2'751	-5.9%	-1'755	-3.9%
EBT	-1'056	-2.3%	1'774	3.9%
Steuern	-661	-1.4%	-131	-0.3%
Reingewinn /-verlust	-1'717	-3.7%	1'643	3.7%

in Tausend EUR

BILANZ	31.12.2018		31.12.2017	
Umlaufvermögen	30'160	41.1%	27'980	39.2%
Anlagevermögen	43'275	58.9%	43'425	60.8%
TOTAL AKTIVEN	73'435	100.0%	71'405	100.0%
kurzfristiges Fremdkapital	26'563	36.2%	22'154	31.0%
langfristiges Fremdkapital	31'017	42.2%	29'156	40.8%
Eigenkapital	15'855	21.6%	20'095	28.1%
TOTAL PASSIVEN	73'435	100.0%	71'405	100.0%